



Plazentanosoden

ANWENDUNGSEMPFEHLUNGEN

ANWENDUNGSEMPFEHLUNG

Anwendung	Potenz	Dosierung	Weiteres
Erkältung	D8 / C8	Säugling / Kind im Akutfall alle 30 - 60 min 1-3 Globuli (max. 12 mal tägl.) am 2. Tag alle 2 Std. ab dem 3. Tag 3 mal tägl. bis zum Abklingen der Beschwerden	Geben Sie die Globuli gleich bei den ersten Symptomen wie: Husteln, Husten, Schniefen, Niesen... Sie können auch mit D6 beginnen und schauen, ob Ihr Kind oder darauf positiv ansprechen. Notieren Sie sich Ihre Erfahrungen!
		Erwachsene s.o. aber eine Gabe besteht aus 5 Globuli	
heftige, lang anhaltende Erkältung	D30 / C30	Säugling / Kind 1 mal tägl. 3 Globuli	... wenn D8 nicht ausgereicht hat als Folgemittel
		Erwachsene 3 mal tägl. 5 Globuli	

Anwendung	Potenz	Dosierung	Weiteres
Wachstums- und Entwicklungsschübe	D6 / C6	Für die Mutter 3-5 Globuli tägl. Bis zur Besserung.	Bei Wachstumsschüben wird der Säugling häufig nicht mehr richtig satt. Nosoden erhöhen die Nährhaftigkeit der Muttermilch.
	D8 / C8	Säugling / Kind 2-3 Globuli 3 mal tägl. Bis zur Besserung.	Für nörgelige Kinder, die eine neue Fähigkeit, z.B. Krabbeln, erlernen.
starke Unruhe nachts	D30 / C30	Säugling / Kind einmalig bei Bedarf 2-5 Globuli.	Wirken beruhigend! Helfen Kindern aller Altersstufen ein- und durchzuschlafen!
allgemein bei Unruhe am Tag	D12 / C12	Säugling / Kind 3 mal tägl. 3 Globuli	Wir haben neben der D30 sehr gute Erfahrungen zur psychischen Stärkung mit der D12 gemacht!
	D30 / C30	Säugling / Kind einmalig 2-5 Globuli	

Anwendung	Potenz	Dosierung	Weiteres
Konkrete Unruhe, Stress und Aufregung z.B. vor der Taufe	D30 / C30	Mutter / Kind einmalig 2-5 Globuli	Bitte bedenken Sie, dass die Einnahme während der Stillzeit den Milcheinschuß fördert!
Muttermilch wird weniger/dünn durch Stress	D6 / C6	Mutter 3 mal tägl. 5	Zum Stressausgleich und leichteren sowie gehaltvolleren Milchfluss.
Muttermilch wird weniger	D6 / C6	Mutter einmalig 10 Globuli	Die einmalige Einnahme fördert die Milchbildung!
Blähungen & Koliken durch Stressmilch	D30 / C30	Mutter & Kind einmalig 2-5 Globuli	Durch Stress kann die Milch auch schwer verdaulich werden!

Anwendung	Potenz	Dosierung	Weiteres
Blähungen & Koliken allgemein	D6 / C6	Für das Kind! Alle 2 Std. 2-3 Globuli, bei starken Beschwerden häufiger (alle 30-60 min 3 Globuli, max. 12 mal tägl.)	In Rücksprache mit der Hebamme die Potenz D8 bzw. D12 wählen, sonst die D30.
Impfung	D30 / C30	Säugling / Kind 2-3 Globuli tägl. vor und nach der Impfung	Zur Abmilderung von Impfreaktionen.
Zahnungsbeschwerden	D8 / C8	Säugling / Kind akut 3 Globuli, evtl. in kurzen Abständen wiederholen bis Besserung	Schreit das Kind zornig und ist quengelig, heißt das „Goldkörnchen“ Chamomilla (D6)

Anwendung	Potenz	Dosierung	Weiteres
Zyklusstörungen	D12 / C12	Für die Mutter! Oder die Tochter / Schwester ab der Pubertät! 3-4 Tage vor der Periode mit der Einnahme beginnen. 3 mal tägl. 3-5 Globuli bis zur Besserung	Bei Schmerzen oder Störungen vor oder während der Periode probieren Sie zur Schmerzlinderung die D20. Hier liegen viele sehr gute Erfahrungen vor!
Neurodermitis 1	D30 / C30	Säugling / Kind 1 Globuli 1 mal tägl. vier Wochen	Diese Therapie war in vielen Fällen erfolgreich! Wenn sie nicht hilft, versuchen Sie es mit der „aufsteigenden“ Therapie! s.a. Allergien allgemein
Neurodermitis 2	s. Allergie		
Neurodermitis Geschwister	D30 / C30	3-5 Globuli zwei mal pro Woche bis zur Beschwerdefreiheit	Unser Tipp: Wählen Sie feste Wochentage, und notieren diese, z.B. Freitag und Dienstag.

Anwendung	Potenz	Dosierung	Weiteres
Hautirritationen / Neugeborenenakne	D6 / C6	Säugling / Kind 3 Globuli morgens und 3 abends. Die Therapie erfolgt einmalig.	Kurz nach der Einnahme kann es zu einer Erstverschlimmerung kommen. Diese ist bei Hautirritationen nach der Einnahme bestimmter homöopathischer Arzneimittel normal.
Saisonal bedingte Hautirritationen (Rötungen/ Hitzepickel)	D6 / C6 oder D8 / C8	Säugling / Kind 3 mal 1-3 Globuli, aber über einen längeren Zeitraum. Bis die Symptome abgeklungen sind.	

Allergie und Neurodermitis - aufsteigende Kur

Für die ganze Familie! (Therapiedauer 4 Monate):

D / C6 - Potenz: 5 x pro Woche morgens nüchtern über 4 Wochen,
danach D / C8 - Potenz: 5 x pro Woche morgens nüchtern über 4 Wochen,
danach D / C12 - Potenz: 5 x pro Woche morgens nüchtern über 4 Wochen,
danach D / C30 - Potenz: 3 x pro Woche morgens nüchtern über 4 Wochen

Die beschriebenen Anwendungen sind die Bekanntesten und am häufigsten dokumentiert. Es finden sich in der Literatur allerdings zahlreiche weitere Einsatzmöglichkeiten wie z.B. Asthma, Migräne, Heuschnupfen, Ganglion (Überbein) etc.

Wir möchten Sie an dieser Stelle ermutigen, die Plazentanosoden häufig einzusetzen und auszuprobieren, denn in jedem Fall unterstützen sie Heilungsprozesse!

Allgemeine Einnahmehinweise

Starten Sie mit der niedrigsten Potenz (D6/C6). Bei unzureichendem Erfolg gehen Sie auf die nächsthöhere Potenz über. Die für homöopathische Mittel übliche Dosierung lautet: Erwachsene 3 mal täglich 5 Globuli, Kinder 3 mal täglich 3 Globuli, Säuglinge 3 mal täglich 1 Globuli.

Ist etwas akut, gibt man am ersten Tag die Globuli stündlich, am 2. Tag alle 2 Stunden und ab dem 3. Tag 3 mal täglich bis zur Beschwerdefreiheit. Diese Empfehlung gilt für die tiefen Potenzen D/C6, D/C8, D/C12. D/C20 und D/C30 werden einmalig, bzw. 1 mal täglich gegeben. Generell sind Nebenwirkungen bei homöopathischen Zubereitungen nicht zu erwarten, jedoch kann es vor allem bei den höheren Potenzen nach der ersten Gabe zu einer Erstverschlimmerung kommen, die sich nach wenigen Stunden, spätestens einem Tag bessern sollte.

Sollten Sie einmal den Eindruck haben, dass Ihre Plazenta-Nosoden keine Wirkung hatten, so geben Sie den Einsatz der Nosoden bei dieser Anwendung nicht auf, sondern versuchen es bei ähnlichen Beschwerden wieder. Denn ähnliche/gleiche Beschwerden können unterschiedliche Ursachen haben.

Unsere Empfehlungen

Notieren Sie sich Ihre Erfahrungen mit Ihren Nosoden.

Jeder Mensch besitzt eine andere Reaktionsfähigkeit. Finden Sie durch eigene Beobachtung die für Ihr Kind, Sie und Ihre Familie jeweils wirksamen Potenzen bei den verschiedenen Beschwerden heraus.

Mit dem folgenden **Fragenkatalog** möchten wir Ihnen eine Hilfestellung für Ihre Beobachtungen geben, damit Sie lernen, Reaktionen auf homöopathische Arzneimittel zu erkennen und zu bewerten.

1. Wer ist der Patient und wie alt ist er/sie zum Zeitpunkt der Einnahme?
2. Wie kann ich die Symptome beschreiben?
3. Mit welcher Potenz habe ich therapiert?
4. Wie war die Dosierung?
5. Gab es eine Erstverschlimmerung? Wann und wie haben sich die Symptome verändert?
6. Wann gab es eine deutliche Verbesserung der Beschwerden?
7. Wie lange wurde therapiert?
8. Wurde die Potenz gewechselt?
9. Wann wurde die Potenz gewechselt?
10. Oder trat keine Besserung ein?
11. Wann wurde daraufhin die Therapie abgebrochen?
12. Welche Beobachtung auf psychoemotionaler Ebene haben Sie während der Einnahme gemacht?
13. Gab es nach erfolgreicher Einnahme einen Entwicklungssprung?

Auch wir freuen uns über Ihre **Erfahrungsberichte**, da wir stets bemüht sind, zu dokumentieren, auszuwerten und weiterzugeben. Um uns Ihre Berichte auf einem leichten Weg zukommen zu lassen, haben wir auf unserer Homepage www.schutznosoden.de unter [>> Rat & Hilfe](#) [>> Erfahrungsbericht](#), ein Formular eingerichtet, welches Sie online ausfüllen und uns zuschicken können.

Sehr interessant sind Berichte aus England, wo „Plazenta“ als eigenständiges homöopathisches Arzneimittel verfügbar ist. Es gibt ein neueres Buch : „Muttermittel in der Homöopathie“ von Melissa Assilem, die längere Zeit zu Studienzwecken in England war, und die vor allem von der Plazenta-Nosode als wunderbarer Unterstützung von Loslösungsprozessen schreibt, oder sie Menschen in Lebenssituationen, bei denen eine Neuorientierung notwendig war, erfolgreich gegeben hat. In England wählt man hierzu höhere Potenzen. D30/C30 oder die 40er Potenzen.

Da homöopathische Arzneimittel ihre Wirksamkeit praktisch auch nach Jahrzehnten nicht verlieren, vergessen Sie Ihre besonderen „Kügelchen“ nie und bewahren Sie, selbst wenn jahrelang alles „gut gehen“ sollte, als kleines „Goldkörnchen“ für Notfälle auf!

Wir wünschen Ihnen alles Gute!
Evelyn Bruder & Team

Linden-Apotheke
Evelyn Bruder
Heinrich-Niemeyer-Str. 33
48477 Riesenbeck
Tel. 0 54 54 / 82 27
www.schutznosoden.de

Bitte bedenken Sie immer die Grenzen der Selbstmedikation. Schwere Erkrankungen und Symptome sollten immer vom Arzt oder Heilpraktiker abgeklärt werden! Zudem müssen wir noch ergänzen, dass das Heilmittelwerbegesetz grundsätzlich eine eindeutige Zuordnung und Anwendung homöopathischer Arzneimittel untersagt. Unsere Übersicht ist deshalb reine Empfehlung. Die Grundlage für diese Empfehlungen bilden Beobachtungen, Überlieferungen, Erfahrungen und Erfolge von Hebammen und Heilpraktiker.